



„Tag der offenen Tür“ im neuen Rathaus ein voller Erfolg

Am neuen Rathaus im Herzen Gröbenzells kommt niemand vorbei: Seine markante, offene und moderne Architektur zwischen den Kirchen und der Gemeindebücherei prägt nach drei Jahren Bauzeit den Ortskern. Viele Gröbenzellerinnen und Gröbenzeller waren seit der Inbetriebnahme im September 2021 auch schon drin, um im Bürgerservicebüro einen neuen Pass zu beantragen oder andere Anliegen zu erledigen. Am 22. Juli öffnete die Rathausverwaltung nun für einen langen Sommer-Nachmittag von 14:00 bis 19:00 Uhr den barrierefreien Neubau einmal komplett für die Bürgerinnen und Bürger, beim großen Tag der Offenen Tür. Büroräume, Sitzungssäle, Besprechungszimmer, Fraktionsräume, die Dachterrasse mit Ausblick oder das Trauzimmer – interessierte Besucher*innen

durften überall reinschauen. In den Gängen informierten Schautafeln über den Bauverlauf des neuen Rathauses und die Geschichte Gröbenzells, im großen Sitzungssaal lief ein Kurzfilm über den Abriss und Neubau des Rathauses, auf jeder Etage standen Mitarbeitende an Infopoints für Fragen zur Verfügung. Im kleinen Sitzungssaal des Neubaus waren Baupläne und Modelle ausgestellt, Architekt und Planer*innen hielten mehrmals am Nachmittag Fachvorträge und stellten sich den Fragen der Besucherinnen und Besucher. Hunderte Interessierte nutzten die vielfältigen Angebote der Rathausverwaltung, bei schönstem Sommerwetter waren natürlich auch die Dachterrasse und der am Eingang des Rathauses aufgebaute Biergartenbereich gut besucht.



Für das Wohlergehen war gesorgt. Hier lässt es sich Bürgermeister Martin Schäfer schmecken.

Rund 40 Kinder der Gröbenbachschule eröffneten den „Tag der offenen Tür“ mit einem bunten Rahmenprogramm aus Tanz und Gesang. Zur Mittagszeit hatte am gleichen Tag bereits die offizielle Einweihung des Gebäudes stattgefunden. Nach der herzlichen Begrüßung aller geladenen

Gäste durch den Ersten Bürgermeister Martin Schäfer zeigte Stephan Leissle vom planenden und ausführenden Architekturbüro Behnisch Architekten eine Präsentation, um Gästen wie Bundestagsabgeordnetem Michael Schrodi, Landrat Thomas Karmasin, den Bürgermeistern der umliegenden

den Gemeinden sowie dem Gröbenzeller Gemeinderat den kommunalen Neubau umfassend vorzustellen. Anschließend wurde das Gebäude auf der Dachterrasse durch Pfarrerin Susanne Kießling-Printz der evangelischen Zachäusgemeinde und Diakon Roland Wittal der katholischen Pfarrei St. Johann Baptist eingeweiht – auf dass es Bürger*innen, Gemeinderät*innen und Mitarbeiter*innen gut dienen möge. Danach besichtigten die Gäste die Räume, parallel dazu wurde im Erdgeschoss durch den Ersten Bürgermeister Martin Schäfer, Stephan Leissle von Behnisch Architekten sowie den Bauamtsleiter Markus Groß und Hochbauleitung Ines Beyer die Zeitkapsel in die Wand eingebracht, die bei der Grundsteinlegung 2018 befüllt worden war. Quelle: Gemeinde Gröbenzell